

Trenn- und Nietwerkzeug für Motorradketten



Austauschteile:

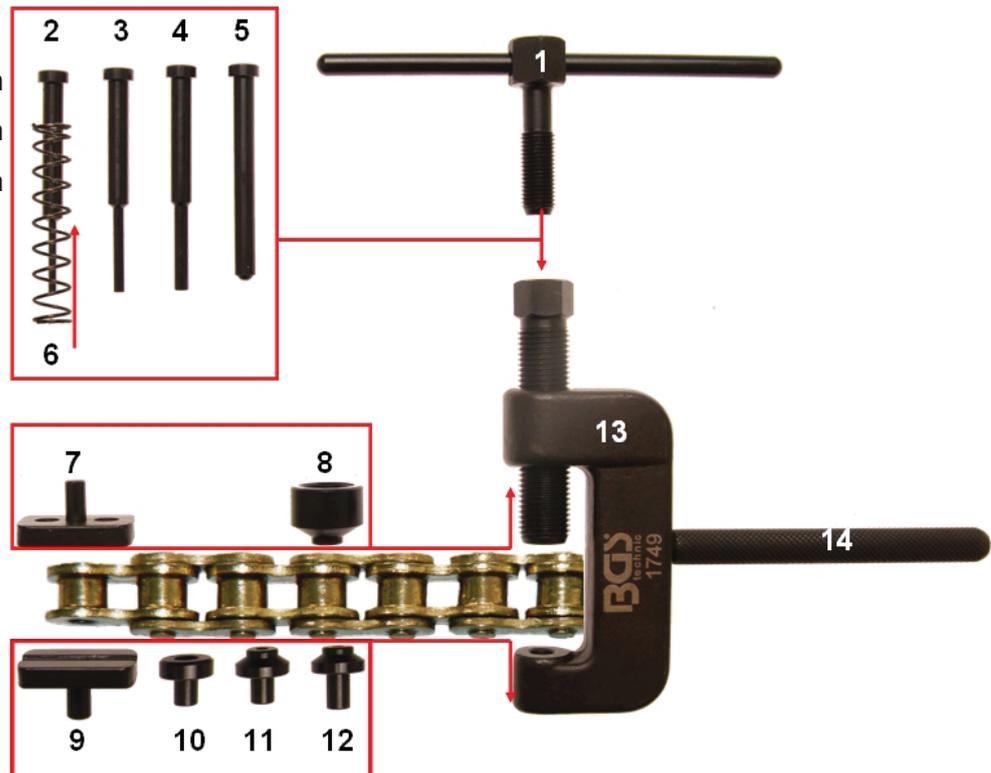
- Trennspitze P2 – 2,2mm
- Trennspitze P3 – 2,9mm
- Trennspitze P4 – 3,8mm
- Nietspitze RT

Jedes Werkzeug wird mit folgendem Zubehör verschickt:

Je eine der oben angegebenen Trenn-/Nietspitzen, Werkzeugkorpus, Ausrichtbolzen, Druckbolzen Griff, Druckbolzenhebel, Feder, Amboss (klein), Amboss (groß), Obere Trennspitzenführung für 2,2mm Trennspitze, Untere Trennspitzenführung für 2,2mm Trennspitze, Aufbewahrungsbox

Hinweis: Die Bezeichnung der Einzelteile entnehmen Sie bitte der Abbildung. Aufbau wie in der Abbildung geschildert.

- 1 Druckspindel
- 2 Trennspitze Ø 2,2 mm
- 3 Trennspitze Ø 2,9 mm
- 4 Trennspitze Ø 3,8 mm
- 5 Nietspitze
- 6 Feder
- 7 Vorspannplatte
- 8 Obere Führung
- 9 Gegenhalteplatte
- 10 Untere Führung
- 11 Großen Amboss
- 12 Kleinen Amboss
- 13 Korpus
- 14 Griff



Hinweis:

- Dieses Werkzeug kann zum Trennen von Motorradketten von einer Stärke von 35 bis 530 verwendet werden.
 - Bei der Arbeit an Ketten umwickeln Sie lose Teile mit einem Tuch um das Herunterfallen dieser Teile zu vermeiden.
1. Setzen Sie das Werkzeug wie in der Abbildung gezeigt zusammen.
 2. Wählen Sie die passende Trennspitze für die Kette, an der Sie arbeiten und führen Sie diese in den Ausrichtbolzen des Werkzeugs in. Entfernen Sie den Druckbolzen, legen Sie die Trennspitze mit der Feder unterhalb des Kopfes der Trennspitze ein und setzen Sie den Druckbolzen wieder an. Wenn Sie die 2,2mm Trennspitze verwenden, benutzen Sie die Führungsteile für den oberen und unteren Bereich der Trennspitze. So vermeiden Sie, dass die Trennspitze zerbricht. Die obere Führung wird an der Oberseite des Ausrichtbolzens angebracht. Die untere Führung wird im unten im Korpus des Werkzeugs eingeführt. Die 2,2mm Trennspitze sollte vornehmlich bei der Arbeit an Nockenketten zum Einsatz kommen. Die 2,9mm Trennspitze sollte für Ketten mit einer Stärke von 25 oder 35 und die 3,8mm Trennspitze für Motorradketten (428 bis 530) verwendet werden.
 3. Setzen Sie das Werkzeug über der Kette an. Die Spitze sollte mindestens 2mm weit in den Ausrichtbolzen zurückgezogen werden. Das Ende der Kettenniete sollte unter den Ausrichtbolzen des Werkzeugs geführt werden, die offene Seite der Kettenniete in das Loch des Trennwerkzeugs. Befestigen Sie nun das Trennwerkzeug an der Kette.
 4. Spannen Sie nun das Werkzeug durch Drehen des Hebels oder mit Hilfe eines 14er Schlüssels bis die Niete aus dem Kettengelenk austritt. Die Niete fällt durch die Öffnung des Trennwerkzeugs heraus. Lösen Sie den Druckbolzen wieder und nehmen Sie das Werkzeug ab. Entfernen Sie gegebenenfalls beide Nieten des Kettengelenks.

Hinweis:

Beim Spannen des Trennwerkzeugs sollten Sie darauf achten, ob sich die Nite langsam aus dem Kettengelenk löst. Sollte dies nicht der Fall sein, prüfen Sie, ob der Ausrichtbolzen ordnungsgemäß angebracht worden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so wiederholen Sie den Schritt unter Punkt 3.

Anbringen einer Kettenniete

1. Die Nietspitze und der passende Amboss müssen in dem Werkzeug eingesetzt sein.
2. Setzen Sie die zu nietende Kette so zusammen, dass die beiden zu verbindenden Kettenglieder zusammen liegen. Verwenden Sie nur neue und passende Nieten, nicht die zuvor entfernte Niete. Die Niete sollte in jedem Fall komplett durch die zu verbindenden Glieder getrieben werden. Dies kann mit dem Nietwerkzeug geschehen. Setzen Sie die Kette an und spannen Sie den Druckbolzen, bis die Nieten von der Nietspitze komplett durch die Glieder getrieben worden ist.
3. Gehen Sie hierbei sicher, dass die Kette richtig platziert und das Werkzeug passend vorbereitet ist. Die Trennspitze sollte mindestens 2mm weit in den Ausrichtbolzen zurückgeführt worden sein. Ziehen Sie den Druckbolzen mit Hilfe des Hebels oder eines 1er Schlüssels fest an. Das Ende der Niete sollte durch den Amboss vernietet werden, so dass die Niete nach dem Nietvorgang sicher im Kettengelenk verbleibt. Wiederholen Sie diesen Schritt mit der zweiten Kettenniete.
4. Entfernen Sie das Werkzeug, nehmen Sie die Kette beiseite und prüfen Sie, ob beide Nieten gleichermaßen durch die Kettenglieder getrieben worden sind.

Separating and Riveting Tool for Motorbike Chains



Interchangeable parts:

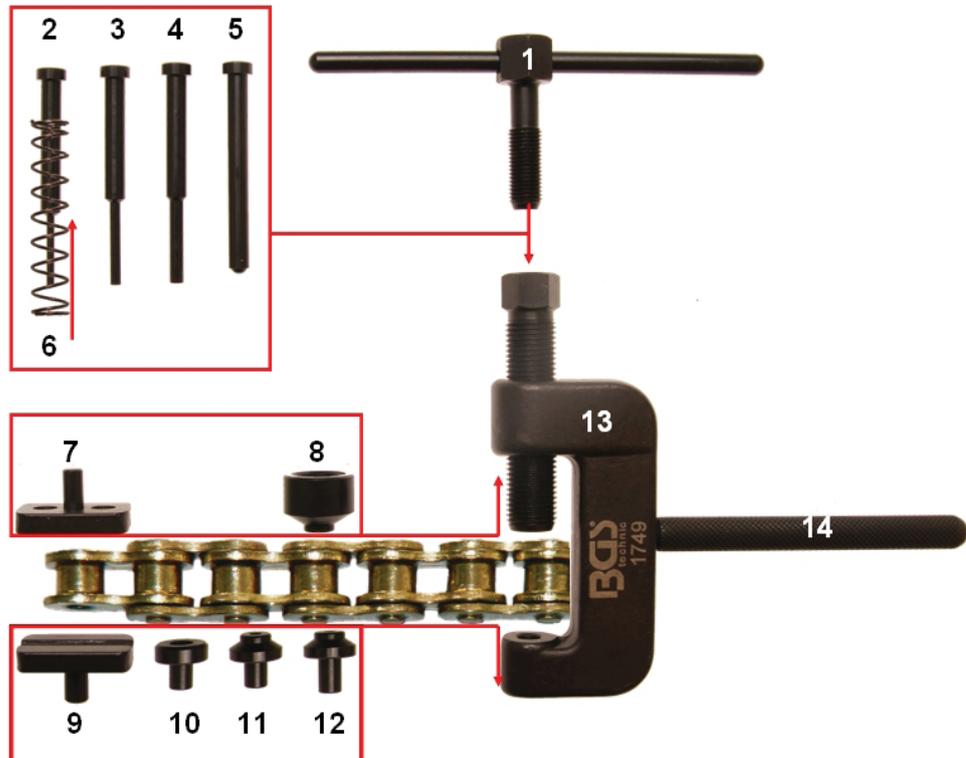
- Separating tip P2 – 2.2mm
- Separating tip P3 – 2.9mm
- Separating tip P4 – 3.8mm
- Riveting tip RT

Each tool will be shipped with the following accessories:

One of each of the above listed separating and riveting tips, tool body, aligning bolt, pressure bolt, spring, anvil (small), anvil (big), upper separating tip guideway for 2.2mm tip, lower separating tip guideway for 2.2mm tip, storage case.

Note: The description of all parts are given in the following figure (assembly as shown).

- 1 pressure spindle
- 2 separating tip \varnothing 2,2 mm
- 3 separating tip \varnothing 2,9 mm
- 4 separating tip \varnothing 3,8 mm
- 5 riveting tip
- 6 spring
- 7 pressure plate
- 8 upper guidance
- 9 plate for counterhold
- 10 lower guidance
- 11 big anvil
- 12 small anvil
- 13 body
- 14 handle



Note:

- This tool has been designed to separate motorbike chains sized 35 to 530.
- When working chains, wrap all loose parts with a cloth to stop them falling down.

1. Assemble the tool as shown in the above figure.
2. Chose the suitable separating tip for your chain and slide it in the aligning bolt of the tool. Remove the pressure bolt, put the tip (with the spring underneath the top of the it) and put the pressure bolt back in. When using the 2.2mm tip, use the upper and lower guidance for your convenience. Doing this, you avoid any damage of the tip. The upper guidance is attached to the up side of the aligning bolt; the lower guidance is attached to the bottom of the body. The 2.2mm tip should be used when separating cam chains, primarily. The 2.9mm tip should be used with chains sized 25 or 35 and the 3.8mm tip with motorbike chains (sized 428 to 530).
3. Put the tool above the chain. The tip should be drawn back at least 2mm into the aligning bolt. The end of the chain rivet should be slid under the aligning bolt, the open side of the chain rivet into the hole of the tool. Mount the tool to the chain.
4. Tighten the tool by turning the lever or using a size 14 spanner until the rivet is pushed out of the chain link. The rivet falls out of the tool's opening. Release the pressure bolt and remove the tool from the chain. Remove both rivets of the chain link if needed.

Note:

When tightening the tool, check for the rivet slowly being pushed out of the chain link. If not, check whether the alignment bolt has been aligned properly. If not, repeat from step three.

Mounting a chain rivet

1. Put the riveting tip and a suitable anvil into the tool.
2. Put the parts of the chain together as needed. Both to be riveted chain links have to be put next to each other. Always use new and fitting rivets, never the before removed ones. The rivet should be pushed through both chain links, completely. This can be achieved by using this tool. Put on the chain and tighten the pressure bolt until the rivets have been pushed through by the riveting tip, completely.
3. Make sure that the chain has been properly aligned and that the tool has been well prepared. The riveting tip should be drawn back at least 2mm into the aligning bolt. Tighten the pressure bolt by turning the lever or using a size 1 spanner. The end of the rivet should be riveted by the anvil, so that it will stay firmly in its place. Repeat these steps with the second rivet.
4. Remove the tool, take the chain aside and check both rivet for being pushed through the chain links completely.